

03 / 2015

Deutsche Post AG

TARIF

B E W E G U N G

2015

Post legt kein Angebot vor!

Die Deutsche Post AG hat in der ersten Verhandlungsrunde vom 19.3. kein Angebot auf unsere Forderung nach einer Verkürzung der wöchentlichen Arbeitszeit auf 36 Stunden bei vollem Lohnausgleich vorgelegt. Stattdessen hat die Post AG versucht, den Vertragsbruch zu rechtfertigen und ein „Konzept zur Neuregelung der Wochenarbeitszeit“ vorgestellt. Das ist keine Antwort auf unsere Forderung. Die Post AG macht damit erneut deutlich, dass sie die Interessen der Beschäftigten nicht ernst nimmt!

Wie es weitergeht:

Jetzt müssen wir den Druck auf den Postvorstand erhöhen!
Die nächste Verhandlungsrunde ist am **14. April**.

Wir wehren uns gegen Zerschlagung und Profitgier!

**Gemeinsam
sind wir stark!**

ver.di

www.psl.verdi.de